

Checkliste Sicherheit Unterwegs



Security Tech Germany

Fahrradhelm



Mit Fahrradhelmen sein Leben schützen!

Studien belegen, dass die meisten schweren und tödlichen Verletzungen bei Fahrradfahrern den Kopf betreffen. Mehr als 80 % der schweren Hirnverletzungen bei Fahrradunfällen ließen sich jedoch vermeiden, wenn die Biker einen Helm tragen würden. Doch nur geprüfte und technologische Spitzenprodukte garantieren höchstmögliche Sicherheit.

Checkliste zum Kauf eines Fahrradhelms:

• Optimale Passform

Nur ein Helm, der optimal sitzt, nicht drückt und gut belüftet ist, wird auch benutzt. Daher muss ein Helm vor dem Kauf unbedingt in Ruhe aufprobiert werden. Am Besten mit professioneller Beratung im Fachhandel.

• Verstellmöglichkeiten

Der Helm sollte gut anzupassen sein und dauerhaft zuverlässig eingestellt bleiben. Patentierte Verstellsysteme (z.B. ABUS ZOOM) für Kopfring und Riemen helfen dabei.

• Gute Belüftung

Eine gute Belüftung mit zahlreichen, großen Öffnungen sorgt für angenehmen Tragekomfort, wobei, besonders bei Kinderhelmen, das schützende Insektengitter nicht fehlen darf.

• Normung beachten

Die Prüfung eines Helmes nach der Europanorm EN 1078 (CE) deckt lediglich die untersten Mindestanforderungen ab. Moderne Fahrradhelme bieten in Technik und Ausstattung viel mehr als diese Norm fordert.

• Vorsicht Schnäppchen

Gute Helme haben ihren Preis. Für ein paar Euro kann es keine Sicherheit geben. Eine gute Beratung macht sich immer bezahlt.

• Vorbild sein

Erwachsene sind Vorbilder für Kinder! Die intensiven Bemühungen der Verkehrskindergärten und der Polizei hinsichtlich der Benutzung von Fahrradhelmen machen nur Sinn, wenn auch die Erwachsenen beim Radfahren einen Helm tragen.